

# Antrag

**Initiator\*innen:** Landesvorstand (beschlossen am: 12.10.2022)

**Titel:** **Klare Distanz der KLJB Bayern zu allen Formen Gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit (GMF)**

---

## Antragstext

1 Besonders der erstarkende Rechtsextremismus und Rechtspopulismus und die damit  
2 verbundenen Dimensionen „Gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit“[\[1\]](#) fordern uns  
3 als katholischen Jugendverband heraus. Wir stehen seit Jahren für Demokratie und  
4 Toleranz und setzen uns in vielerlei Form dafür ein, dass Hass und  
5 Menschenfeindlichkeit keine Chance haben.

6 In Anknüpfung an einen Beschluss mit Empfehlungen zum Umgang mit  
7 rechtspopulistischen und rechtsextremen Parteien und Organisationen von 2018[\[2\]](#)  
8 wollen wir eine Empfehlung aussprechen, dass wir uns klar und deutlich von allen  
9 Formen der „Gruppenbezogenen Menschenfeindlichkeit“ distanzieren, die Menschen  
10 abwertet und ungleich behandelt. Das betrifft für uns alle Formen von:

- 11 • Rassismus
- 12 • Sexismus und Antifeminismus
- 13 • Feindlichkeit gegen LGBTIQ\* (lesbische, schwule, bisexuelle, trans- und  
14 intergeschlechtliche und andere queere Menschen)
- 15 • Antisemitismus und Islamfeindlichkeit
- 16 • Feindlichkeit gegen Menschen mit Behinderung („Ableismus“)

17 • Feindlichkeit gegen Asylsuchende, Obdachlose und Langzeitarbeitslose

18 • Etabliertenvorrechte („Alteingesessene vor Zugewanderten“)

19 Wir haben diese Dimensionen in unserem Beschluss ausführlich beschrieben und  
20 betonen: Die KLJB Bayern distanziert sich klar von allen Formen Gruppenbezogener  
21 Menschenfeindlichkeit und spricht sich aktiv dagegen aus.

22 Von größter Bedeutung ist für uns weiterhin der vorbehaltlose, offene und  
23 demokratische Dialog gerade vieler verschiedener Meinungen, unter jungen  
24 Menschen selbst und mit allen Generationen. Hier leistet die örtliche  
25 Jugendarbeit viel und lässt gerade „abweichende“ Äußerungen immer zu.

26 In jedem Falle schließt unser Selbstverständnis als katholischer Jugendverband  
27 aber eine Gleichgültigkeit gegenüber oder gar eine aktive Handlung und Sympathie  
28 mit Gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit, insbesondere auch mit rechtsextremen  
29 oder rechtspopulistischen Positionen, in jeder Hinsicht aus.

30 [\[1\]](#) Ausführlich beschrieben als Herausforderung für entschlossenes Handeln in  
31 Politik, Kirche, Gesellschaft und Jugendarbeit haben wir alle Dimensionen der  
32 „GMF“ in unserer aktuellen Position "Gemeinsam gegen Gruppenbezogene  
33 Menschenfeindlichkeit" (Landesausschuss, 13.11.2022)

34 [\[2\]„Empfehlungen zum Umgang der KLJB mit der AfD“](#) (Landesausschuss, 11.11.2018)

## **Begründung**

Ergänzend zum langen Antrag "Gemeinsam gegen GMF" schlägt der Landesvorstand eine Kurzfassung vor, die für die Landesebene eine "klare Distanz" und den Ausschluss von aktiver Handlung und Sympathie mit GMF aus.

Ausdrücklich nicht geben wollen wir eine Empfehlung für Satzungen mit Regelungen zum Ausschluss von Mitgliedern der KLJB, da wir das als Zuständigkeit anderer Ebenen sehen, die die für sie richtigen Lösungen diskutieren und finden werden. Dennoch soll diese Kurzfassung eine Orientierung für solche Debatten sein.